

Staatlich anerkannte Fachhochschule
PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG
Master-Studiengang
Informatik

Studien- und Prüfungsordnung (Satzung) für den Master-Studiengang *Informatik* M_Inf14.0 an der Fachhochschule Wedel vom 27.06.2016

NBl. HS. MGSWG Schl.-H. 2016, S. 105

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FH Wedel: 29.06.2016

Aufgrund § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 342), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 27.06.2016 und nach Genehmigung durch das Präsidium vom 27.06.2016 die folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Allgemeine Studienhinweise	4
§ 2 Geltungsbereich	4
§ 3 Studienbeginn	4
§ 4 Regelstudienzeit	4
§ 5 Abschluss	4
§ 6 Studiengangsziele	4
§ 7 Studienverlaufs- und Prüfungsplan	5
§ 8 Inkrafttreten	5
Anlage: Studienverlaufs- und Prüfungsplan	6

§ 1

Allgemeine Studienhinweise

Diese Studiengangsordnung enthält Hinweise allgemeiner Art. Es wird den Studierenden empfohlen, sich auch mit der Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel und der Prüfungsordnung des Master-Studiengangs *Informatik* vertraut zu machen und möglichst frühzeitig Kontakt mit Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern mit dem Ziel der Studienfachberatung aufzunehmen. Außerdem wird auf die Aushänge des Prüfungssekretariates verwiesen.

§ 2

Geltungsbereich

Diese Studiengangsordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums für den Master-Studiengang *Informatik* an der Fachhochschule Wedel.

§ 3

Studienbeginn

Das Lehrangebot ist auf einen Beginn zum Sommer- und Wintersemester ausgelegt.

§ 4

Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über drei Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 2700 Stunden (= 90 ECTS-Punkte). Für den Erwerb eines ECTS-Punktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt.

§ 5

Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad eines "Master of Science" (abgekürzt: M.Sc.) verliehen.

§ 6

Studiengangsziele

Ziel des konsekutiven Master-Studiums *Informatik* ist es, die im Bachelor-Studium erworbenen Kompetenzen insbesondere theoretisch zu vertiefen und zu erweitern.

Eine individuelle Schwerpunktsetzung und/oder Vertiefung wird durch eine Vielzahl spezieller Lehrveranstaltungen ermöglicht.

Die vermittelten Lehrinhalte werden durch praktische Anwendungen vertieft. Durch das Einbinden von Unternehmensvertretern in die Lehre erhöht sich der Praxisbezug des Studiums; die Praxisrelevanz der Lehrinhalte wird dadurch kontinuierlich sichergestellt.

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, eine gegebene Aufgabe zu analysieren und eigenverantwortlich mit wissenschaftlichen Methoden effizient zu bearbeiten. Sie besitzen gleichermaßen die Fähigkeit, anspruchsvolle Führungsaufgaben in Unternehmen zu übernehmen oder als Doktorandin beziehungsweise Doktorand eine wissenschaftliche Laufbahn anzustreben.

§ 7

Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Die Module, die dazugehörigen Lehrveranstaltungen und deren Semesterzuordnung werden im Studienverlaufs- und Prüfungsplan (siehe Anlage) ersichtlich.

Die Vertiefungsrichtungen und Wahlblöcke sind im Modulhandbuch beschrieben.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Studiengangsordnung (Satzung) tritt rückwirkend zum 01.10.2014 in Kraft.

Wedel, den 27.06.2016



Prof. Dr. Eike Harms
Präsident der Fachhochschule Wedel

Anlage: Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Studienverlaufs- und Prüfungsplan Informatik (M.Sc.)																													
Modul-Nr.	Modul-Prüfungs-Nr.	Vereinstaltung	ECTS pro Sem.			Aufwand pro Semester			Prüfung			Einordnung																	
			1.	2.	3.	Fg.	SWS	Hfz.	WS	KoZ	Eiz	Anw.	Vorl.	Art	Ben.	Vers.	Dauer	OA.	Vert.	WB.	IF.	ML.	Sprache	M.	Fachgebiet	Fachgruppe			
M003		Algorithms				S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												lw	EN	EN	Informatik	Kernfach	
M005		Funktionale Programmierung				S	2	12	75.0	15.0	45.0	N												SI	DE	DE	Informatik	Kernfach	
M005a		Funktionale Programmierung				S	2	12	75.0	15.0	45.0	N												V	SI	DE	DE	Informatik	Kernfach
M005b		Übg. Funktionale Programmierung				S	2	12	75.0	15.0	75.0	J												U	SI	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M006		Learning & Softcomputing				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												DI	Uh	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M006a		Learning & Softcomputing				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												DI	Uh	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M023		Seminar (Master)				E	2	12	75.0	15.0	135.0	N												S	DOZ	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M023a		Seminar (Master)				E	2	12	75.0	15.0	135.0	N												S	DOZ	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M009		Workshop Cryptography				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												W	Gb	EN	EN	Informatik	Spezialisierung
M009a		Workshop Cryptography				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												W	Gb	EN	EN	Informatik	Spezialisierung
M010		Aktuelle Entwicklungen in der Informatik				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												W	Fbu	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M010a		Workshop Aktuelle Entwicklungen in der Informatik				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												W	Fbu	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M001		Business Intelligence				S	4	12	150.0	30.0	60.0	N												Wirtschaft	EN	EN	Wirtschaft	Spezialisierung	
M001a		Business Intelligence				S	4	12	150.0	30.0	60.0	N												Wirtschaft	EN	EN	Wirtschaft	Spezialisierung	
M001b		Multivariate Statistik				S	4	12	150.0	30.0	30.0	J												U	Msz	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M062		Praktikum Virtuelle Realität und Simulation																										Medien & Kommunikation	Spezialisierung
M062a		Prakt. Virtuelle Realität und Simulation				S	5	12	187.5	37.5	112.5	J												U	Bo	DE	DE	Medien & Kommunikation	Spezialisierung
M018		Robotics				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												U	Uh	EN	EN	Technik	Spezialisierung
M018a		Robotics				S	4	12	150.0	30.0	120.0	J												DI	Uh	EN	EN	Technik	Spezialisierung
M027		Datenbanken 3																										Informatik	Spezialisierung
M027a		Konzepte der Datenbanktechnologie				W	2	12	75.0	15.0	75.0	N												V	Uh	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M027b		Übg. Konzepte der Datenbanktechnologie				W	2	12	75.0	15.0	45.0	J												U	Uh	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M029		Berechenbarkeit und Verifikation																										Informatik	Grundlagen
M029a		Formale Spezifikation und Verifikation				W	3	12	112.5	22.5	52.5	N												VU	Uh	DE/EN	DE/EN	Informatik	Grundlagen
M029a		Berechenbarkeit und Komplexität				W	3	12	112.5	22.5	52.5	N												V	lw	DE/EN	DE/EN	Informatik	Grundlagen
M033		Künstliche Intelligenz																										Informatik	Kernfach
M033a		Methoden der Künstlichen Intelligenz				W	4	12	150.0	30.0	120.0	N												VU	Gb	DE/EN	EN	Informatik	Kernfach
M035		Distributed Systems																										Informatik	Kernfach
M035a		Distributed Systems				W	2	12	75.0	15.0	75.0	N												V	Uh	EN	EN	Informatik	Kernfach
M035b		Tutorial: Distributed Systems				W	2	12	75.0	15.0	45.0	J												U	Uh	EN	EN	Informatik	Kernfach
M048		Projekt																										Informatik	Kernfach
M048a		Projekt				E	0	12	0.0	0.0	150.0	J												PR	DOZ	DE	DE	Informatik	Kernfach
M032		IT-Governance, Change Management																										Wirtschaft	Spezialisierung
M032a		Change Management				W	2	12	75.0	15.0	45.0	N												V	Ga	DE	DE	Wirtschaft	Spezialisierung
M032b		IT-Governance				W	3	12	112.5	22.5	67.5	N												VU	Tkr	DE	DE	Wirtschaft	Spezialisierung
M044		Fotorealismus und Simulation																										Medien & Kommunikation	Spezialisierung
M044a		Fotorealismus und Simulation				W	2	12	75.0	15.0	45.0	N												V	Bo	DE	DE	Medien & Kommunikation	Spezialisierung
M044a		Visualisierung				W	2	12	75.0	15.0	75.0	N												V	Bo	DE	DE	Medien & Kommunikation	Spezialisierung
M042		Digitale Kommunikationssysteme und Reconfigurable Computing																										Technik	Spezialisierung
M042a		Digitale Kommunikationssysteme				W	2	12	75.0	15.0	15.0	N												V	Saw	DE	DE	Technik	Spezialisierung
M042b		Prakt. Reconfigurable Computing				W	2	12	75.0	15.0	75.0	J												P	Saw	DE	DE	Technik	Spezialisierung
M042b		Reconfigurable Computing				W	2	12	75.0	15.0	15.0	N												V	Saw	DE	DE	Technik	Spezialisierung
M050		Master-Thesis																										Informatik	Spezialisierung
M050a		Master-Thesis				E	0	12	0.0	0.0	840.0	N												TS	DOZ	DE	DE	Informatik	Spezialisierung
M058		Master-Kolloquium																										Informatik	Spezialisierung
M058a		Kolloquium				E	0	12	0.0	0.0	60.0	N												K	DI	DE	DE	Informatik	Spezialisierung

Legende	
Modul-Nr.	Modulnummer
Modul	Bezeichnung des Moduls
Prfg.-Nr.	Prüfungsfachnummer
Lehrveranstaltung	Bezeichnung der Lehrveranstaltung
ECTS pro Semester	Angabe, in welchem Semester in einer Fachrichtung das Modul mit wie vielen ECTS liegt
Fq.	Frequenz W = Wintersemester S = Sommersemester E = jedes Semester
SWS	Semesterwochenstunden (2 SWS = 75 Min./Woche)
Hfgk.	Anzahl Wochen
	Durchschnittliche wöchentliche Anwesenheit in der Vorlesungszeit
KoZ	Kontaktzeit
EiZ	Selbststudium
Anw.	Anwesenheit
Vorl.	erforderliche Vorleistungen
Art	Prüfungsform (s.u. Anmerkung und Tabelle);
Ben.	Benotung J = Ja N = nein
Vers.	Anzahl der Versuche (* 4. Versuch = mündliche Nachprüfung)
Dauer	Dauer der Prüfung
OA.	Online-Anwendung
Gew.	Prozentualer Anteil an der Abschlussnote
Vert.	Vertiefungsrichtung
WB	Wahlblockzuordnung
LF.	Veranstaltungsform (s.u. Tabelle)
Mit.	Mitarbeiterkürzel
Sprache V.	Vorlesungssprache DE = deutsch EN = Englisch
Sprache M.	Sprache der Unterrichtsmaterialien DE = deutsch EN = Englisch
Fachgebiet	Informatik Mathematik Naturwissenschaft Technik Wirtschaft Medien & Kommunikation Fremdsprachen & Recht
Fachgruppe	Grundlagen Kernfach Spezialisierung Soft Skills
FachK. W.	Fachkompetenz - Wissen
FachK. F.	Fachkompetenz - Fertigkeiten
PersK. SoK.	Personale Kompetenz - Sozialkompetenz
PersK. SeK.	Personale Kompetenz - Selbstkompetenz

Anmerkung für Bachelor-Studiengänge: Prüfungsform mit ^U:

Zur Sicherstellung eines angemessenen Studienablaufes müssen gekennzeichneten Module bis zum Ende des 5. Studiensemesters erfolgreich absolviert werden.

Die Spaltenanzeige variiert nach Darstellungsform.

Kürzel	Prüfungsform	admissible assessment types
AB	Abnahme	acceptance test
AN	Anwesenheit	compulsory attendance
AS	Assessment	assessment
AU	Ausland	study abroad
FP	Teilnahme empf. oder Pflicht	participation recommended
K1	Klausur + ggf. Bonus	written examination (+ bonus points)
K2	Klausur / Mündliche Prüfung + ggf. Bonus	written or oral examination (+ bonus points)
KL	Klausur	written examination
KM	Klausur / Mündliche Prüfung	written or oral examination
KO	Kolloquium	colloquium
MP	Mündliche Prüfung	oral examination
PB	Praktikumsbericht / Protokoll	practical course report
PF	Portfolio-Prüfung	different types of examinations
PR	Präsentation / Referat	presentation
SA	Schriftl. Ausarbeitung (ggf. mit Präsentation)	written documentation (if necessary presentation)
U	Übung	tutorial

Kürzel	Veranstaltungsform	teaching methods
A	Assistenz	assistance
BR	Betriebliches Praktikum	internship
di	mehrere Veranstaltungsarten	different types of lectures
F	Fallstudie	case study
K	Kolloquium	colloquium
P	Praktikum	lab
PR	Projekt	project
S	Seminar	seminar
TS	Thesis	thesis
U	Übung/Praktikum/Planspiel	tutorial/lab/business game
Y	Veranstaltungen an ausländischer Hochschule	study abroad
V	Vorlesung	lecture
VU	Vorlesung mit integrierter Übung/Workshop/Assigm.	lecture with tutorial, workshop, assignment
W	Workshop	workshop